

## Wohn- und Geschäftshaus „Müllersgehren“

Schlagwörter: [Fachwerkgebäude](#), [Wohnhaus](#), [Geschäftshaus](#), [Baudenkmal](#), [Poststation](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Wülfrath](#)

Kreis(e): [Mettmann](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Wohn- und Geschäftshaus Müllersgehren, Heumarktstraße 1 in Wülfrath (1978)  
Fotograf/Urheber: Roswitha Neu-Kock



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2021

Das Haus „Müllersgehren“ ist ein zweigeschossiges Fachwerkhause-Doppelhaus mit Kreuzgiebel. Typisch für den bergischen Baustil ist es außen mit Holz verkleidet. Das Gebäude lässt sich nicht exakt datieren, stammt aber in Teilen aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Später wurde ein Ladeneinbau im Erdgeschoss vorgenommen. Im Jahr 1842 war hier die erste Poststation Wülfraths untergebracht, damals als Pferdepst. Ein Schild über dem Ladeneingang weist heute noch darauf hin.

Das Gebäude steht am ehemaligen Heumarkt. Hier wurde, wie der Name bereits andeutet, einer der vier viertägigen, (steuer-)freien Märkte von Wülfrath abgehalten, die der Stadt nach dem verheerenden Brand von 1578 von Herzog Wilhelm V. zu Jülich und Berg zur Unterstützung des Wiederaufbaus zugesprochen wurden. Durch die Märkte begünstigt, erlebte Wülfrath nach dem Brand wieder einen wirtschaftlichen Aufschwung.

### Baudenkmal

Das Objekt „Müllersgehren“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Datenbank-Nummer 67691 / Denkmalliste der Stadt Wülfrath, laufende Nummer A 027, Eintragungstext vom 14.07.1982 siehe PDF-Datei in der Mediengalerie).

(Sandra Schmid und Axel C. Welp, LVR-Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

### Internet

[www.wuelfrath.net](http://www.wuelfrath.net): Stadt Wülfrath - Bau- und Bodendenkmäler in Wülfrath (abgerufen: 28.09.2016)

Wohn- und Geschäftshaus „Müllersgehren“

**Schlagwörter:** [Fachwerkgebäude](#), [Wohnhaus](#), [Geschäftshaus](#), [Baudenkmal](#), [Poststation](#)

**Straße / Hausnummer:** Heumarktstraße 1

**Ort:** 42489 Wülfrath - Innenstadt

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1770 bis 1830

**Koordinate WGS84:** 51° 16 53,1 N: 7° 02 4,89 O / 51,28142°N: 7,03469°O

**Koordinate UTM:** 32.362.936,83 m: 5.682.954,55 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.572.235,04 m: 5.683.462,99 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wohn- und Geschäftshaus „Müllersgehren““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BODEON-67691-15092016-254857> (Abgerufen: 8. Dezember 2021)

Copyright © LVR

